

Pulsnitzer Programm zum Tag des offenen Denkmals® am 8. September



Am zweiten Sonntag im September ist es wieder so weit: In Pulsnitz bzw. deutschlandweit überqueren Neugierige die Schwellen von Denkmaltüren, Toren und Portalen und tauchen gemeinsam in die Geschichte ein, während sie durch geheimnisvolle Bauten, verwinkelte Fachwerkhäuser oder prunkvolle Kirchenanlagen wandeln (Programmübersicht: www.tag-des-offenen-denkmals.de/programm-aktuell). In Pulsnitz ist dieses Erlebnis an den nachfolgenden Orten möglich.

Pfefferkuchmuseum, Am Markt 3

Das Pfefferkuchmuseum zeigt von 10 bis 14 Uhr die Geschichte des Pfefferkuchens und seine Herstellung. Historische Maschinen, Model, Ausstechformen, Dosen und noch viel mehr zeugen vom Pfefferkuchenhandwerk, welches seit 1558 in Pulsnitz bestritten wird. Der Eintritt in das Museum ist frei, alle weiteren Programmangebote sowie der Audioguide sind kostenpflichtig. www.pulsnitz.de/museum.html



Färberhenke, Polzenberg 10

Der Pulsnitzer Heimatverein e. V. öffnet von 10 bis 16 Uhr wieder seinen Vereinsitz, Polzenberg 10, zur Besichtigung. Für das gastronomische Angebot sorgt in bewährter Weise das Team von „P1::BBQ“. Unterstützung bietet dabei der Festanhänger der Fa. Autoservice Thomas Hänsel. Bei schönem Wetter wird ab ca. 11 Uhr auch das Eis-Fahrrad des „Harlekin“ vor Ort sein. In mehreren Arbeitseinsätzen hat der Verein in den letzten Wochen die Färberhenke weiter geräumt – zumindest das Erdgeschoss gewinnt allmählich sein ursprüngliches Aussehen. „Auf historischen Spuren durch Pulsnitz“ ist ein Rundgang betitelt, der unter Leitung des Pulsnitzer Heimatvereins e. V. an von ihm errichteten Wegesteinen, verschiedenen Innungszeichen sowie Hausmarken vorbeiführt. Der Rundgang wird 14.30 Uhr am Brunnen vor der Färberhenke beginnen und geschätzt ca. 1 Stunde dauern (Anmeldung unter info@pulsnitzer-heimatverein.de erwünscht). www.pulsnitzer-heimatverein.de



Bladruckwerkstatt, Bachstr. 7

Die Werkstatt kann von 10 bis 16 Uhr besucht werden und bietet Einblick in den originalen, historisch unverfälschten, textilen Bladruck. Die Werkstatt arbeitet als technisches Denkmal. An großen Drucktischen werden die Baumwoll- oder Leinwandstoffe mit Modellen bedruckt. Modelle sind Holzformen, die entweder geschnitzt oder mit feinen Messingstiften und Blechen bestückt, die jeweilige Muster ergeben. Die Modelle werden in den „Papp“ eingetaucht und dann auf den Stoff gepresst. Diese Stellen werden durch den Indigo-Farbstoff nicht eingefärbt und nach der Färbung wieder entfernt. Angeboten wird die Möglichkeit, selbst Textilien zu bedrucken, darüber hinaus wird die historische Färbetechnik des Bla-drucks aktiv erlebbar vorgeführt. www.bla-druckpulsnitz.de

Stadtkirche St. Nicolai, Kirchplatz 1; St. Martinskirche Oberlichtenau, Dammweg

Am Tag des offenen Denkmals besteht



die Möglichkeit, Gebetsräume und Kirchen in unserem Kirchspiel vom Keller bis zur Turmspitze zu entdecken. Dies bietet Gelegenheit, die Orte noch einmal von einer anderen Seite kennenzulernen. Die Pulsnitzer Stadtkirche St. Nicolai ist ganztägig geöffnet, ab ca. 16.30 Uhr sind dort südindischen Kompositionen eines sächsisch-tamilischen Klangprojekts zu hören. Die Oberlichtenauer St. Martinskirche kann an diesem Tag nach dem Erntedankfestgottesdienst (Beginn 10.15 Uhr) bis 12 Uhr und von 14 bis 16 Uhr erkundet werden. www.kircheplus.de

Bibelland Oberlichtenau, Am Schloßpark 2

Seit 23 Jahren wird der Tag des offenen Denkmals® auch in Oberlichtenau begangen. In dieser Zeit sind viele tausend Menschen Dorf gekommen, um die Denkmale der ehemaligen Schlossgärtnerei, Brauerei und Stallanlage zu besichtigen. Die völlig verwilderten Grundstücke und stark sanierungsbedürftigen Gebäude sind durch die christlichen



Vereine im Ehrenamt, am Anfang durch geförderte Arbeitskräfte und durch europäische Fördermittel wieder in Ordnung gekommen. So lädt auch dieses Jahr das Bibelland Oberlichtenau von 10 bis 17 Uhr zum Tag des offenen Denkmals ein, wie immer wird es eine Imbissversorgung mit hausgemachtem Kuchen, Kaffee und anderen Getränken geben. www.bibelgarten.de

Vereinsdomizil des Spielmannszug Pulsnitz e.V., Goethestr. 26

Von 10 bis 16 Uhr lädt der Spielmannszug Pulsnitz ein, seine neuen Räumlichkeiten kennenzulernen (durch den Hof, linke Seite, letzte Tür). Wer will kann Instrumente testen oder erste Tanzschritte unter fachkundiger Anleitung probieren. www.spielmannszug-pulsnitz.de/

Park Grundschule, Dr.-Michael-Str.

Nachbarschaftsfest der ParkKobolde inkl. Einweihung des Pulsnitzer Wegsteins Nr. 21 im NABU/NAJU-Pflege-park gegenüber der Grundschule (vgl. S. 4) (Fotos: M. Eckardt) **ME**